



Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsakademie • Raiffeisenstr.10-16 • 51503 Rösrath

Rundschreiben A119/2015
Ansprechpartner: A.Mahl/M.Köhler
Durchwahl: 0251 7186-8003
Direktfax: 0251 7186 8199

An die Kreditgenossenschaften

Rösrath, 23.04.2015

Für Ihren Aufsichtsrat!

VS1001 bis VS1003 - Modulreihe für Aufsichtsräte

Zielgruppe: Mitglieder des Aufsichtsrates sowie neu gewählte Aufsichtsratsmitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren,

Aufsichtsratsmitglieder haben gemäß § 25d Abs. 1 KWG über die erforderliche Sachkunde zur Wahrnehmung ihrer Kontrollfunktion sowie zur Beurteilung und Überwachung der Geschäfte zu verfügen. Nicht nur den Überwachungs- und Kontrolltätigkeiten, sondern auch den erforderlichen Qualifizierungsmaßnahmen ist entsprechende Zeit zu widmen.

Wir haben in 2015 folgende zentrale (Grundlagen-) Veranstaltungen für Ihren Aufsichtsrat im Programm (die ausführlichen Inhalte entnehmen Sie bitte den beiliegenden Modulbeschreibungen):

- VS1001** vom 25. – 26.09.2015 im Weissenburg Hotelbetrieb, Billerbeck und vom 23. – 24.10.2015 in der RWGA in Forsbach
- VS1002** vom 18. – 19.09.2015 im Raum Münster und vom 27. – 28.11.2015 in der RWGA in Forsbach
- VS1003** vom 21. – 22.08.2015 im Weissenburg Hotelbetrieb, Billerbeck und vom 04. – 05.12.2015 in der RWGA in Forsbach

Melden Sie die Mitglieder Ihres Aufsichtsrates noch heute für die bestehenden Termine an und sichern Sie somit die notwendige Sachkunde für Ihre Gremienmitglieder:

Ihre Investition für das jeweilige Aufsichtsratsmodul beträgt jeweils 480 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten.

Fragen beantwortet André Mahl, andre.mahl@rwgv.de, Tel.-Nr.: 05468 – 939 6886.

Mit freundlichen Grüßen
Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsakademie

gez. Karl Lenz gez. André Mahl

Qualifikation braucht einen Partner. www.rwga.de



VS1001 Grundsätzliches zur Aufsichtsratsfunktion, effektive Geschäftsführungsüberwachung, Aufsichtsrat und Verbandsprüfung

ZIELGRUPPE	Aufsichtsratsmitglieder, die Ihr Wissen aktualisieren möchten sowie neu gewählte Aufsichtsratsmitglieder.
IHR NUTZEN	Sie verschaffen sich einen praxisnahen Überblick über Funktion, Struktur und Aufgaben des Aufsichtsrates und die neuen Anforderungen. Sie erhalten wichtige Informationen über Ihre Aufgabenstellung und Gremienorganisation. Mit Haftungsfragen sowie rechtlichen Rahmenbedingungen setzen Sie sich auseinander und können anhand von Beispielen die praktische Relevanz einschätzen. Konkret werden die Überwachungstätigkeiten beschrieben. Sie können diese in Ihre Aufsichtsrats Tätigkeit übersetzen.
INHALT	Voraussetzungen für die Aufsichtsrats Tätigkeit - rechtliche Rahmenbedingungen - bankaufsichtsrechtliche Würdigung der persönlichen Zuverlässigkeit und der institutsspezifischen Sachkunde Aufgabenstellung: - gesetzliche Regelungen - Satzung, Geschäftsordnung, Vorstand und Aufsichtsrat - Gremienorganisation, Ausschüsse des Aufsichtsrates - Sitzungsgestaltung und -häufigkeit - Diskussionskultur und Beschlüsse - Protokollierung, Verschwiegenheit, Sitzungsgelder Haftungsfragen - rechtliche Haftungslage und Haftungswirklichkeit - Beispiele Regressfälle D&O-Versicherungen Überwachungstätigkeiten Aufsichtsrat und Verbandsprüfung - Grundsätzliches zum Verband und zur gesetzlichen Prüfung - Prüfungsablauf, -sitzung, -bericht und sogenannte -verfolgung - Prüfungsinhalte und Umgang mit dem Prüfungsbericht
TERMIN/ORT	25. und 26. September 2015 im Weissenburg Hotelbetrieb, Billerbeck 23. und 24. Oktober 2015 in der RWGA Forsbach
DOZENT	RA Barbara Hillmann (RWGV) und weitere Fach- und Führungskraft (RWGV)
IHRE INVESTITION	480 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten

VS1002 Kreditgeschäft inklusive Eigenanlagengeschäft sowie Rechnungslegung

ZIELGRUPPE	Aufsichtsratsmitglieder, die Ihr Wissen aktualisieren möchten.
IHR NUTZEN	Sie besprechen die Rahmenbedingungen bei der Mitwirkung des Aufsichtsrates an Kreditvergaben einer Genossenschaftsbank. Anhand von konkreten Beispielen erfahren Sie die Bedeutung der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Kreditnehmer. Arten von Kreditsicherheiten sind ebenso Thema wie deren Bewertung. Anhand praxisnaher Beispiele greifen Sie das Thema Kreditnehmer/Unternehmen in der Krise auf. Sie erhalten einen Überblick über die Risiken und die Komplexität bestimmter Anlageprodukte und besprechen darüber hinaus die grundsätzlichen Risiken bei Eigenanlagen. Sie lernen einzelne Grundlagen der Bilanzierung in Genossenschaftsbanken kennen.
INHALT	<p>Kreditgeschäft</p> <ul style="list-style-type: none">- Kreditbegriffe und Kreditarten- Kreditnehmer und Kreditnehmereinheiten- Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Kreditnehmer (u.a. §18 KWG)- Kapitaldienstfähigkeit und Bonitätsbeurteilung- Arten von Kreditsicherheiten- Bewertung von Kreditsicherheiten- Kreditnehmer in der Krise- Problemkredite (Indikatoren, Sanierungswürdigkeit und -fähigkeit, insolvenzrechtliche Folgen, bilanzielle Vorsorgen) <p>Eigenanlagengeschäft</p> <ul style="list-style-type: none">- Arten von Eigenanlagen (Schuldscheindarlehen und Wertpapiere ohne und mit einfachen bzw. komplexen Strukturierungen)- Bewertung von Eigenanlagen (Anschaffungskosten, Börsen- oder Marktpreis, beizulegender Wert, modelbasierte Bewertungen, Discounted-Cashflow-Verfahren)- Komplexität bestimmter Produkte <p>Rechnungslegung</p> <ul style="list-style-type: none">- Ansatz - und Bewertungsmöglichkeiten sowie Ausweis von Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten- Gewinn -und Verlustrechnung, Anhangangaben, Lagebericht
TERMIN/ORT	18. und 19. September 2015 im Raum Münster 27. und 28. November 2015 in der RWGA Forsbach
DOZENT	Michael Gastmann (VR-Bank Kreis Steinfurt eG) oder Fach- und Führungskraft des RWGV
IHRE INVESTITION	480 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten

VS1003 Gesamtbanksteuerung - Risiken identifizieren, beurteilen, steuern und überwachen

ZIELGRUPPE	Aufsichtsratsmitglieder, die Ihr Wissen aktualisieren möchten.
IHR NUTZEN	Sie verschaffen sich einen praxisnahen, aktuellen Überblick über bankgeschäftliche Risiken auf Basis der Art, des Umfangs, der Komplexität und des Risikogehalts der Geschäftstätigkeit. Sie besprechen die bankaufsichtsrechtlichen Mindestanforderungen an das Risikomanagement und die praktische Relevanz. Sie beschäftigen sich mit den Themen der Kundengeschäftssteuerung, Marktpreis- und Adressrisiken und stellen gezielt die Punkte in den Fokus, die für Ihre Tätigkeit als Aufsichtsrat relevant sind. Sie begegnen Kollegen aus anderen Banken und erleben einen transparenten Austausch.
INHALT	<p>Bankgeschäftliche Risiken</p> <ul style="list-style-type: none">- Adressenausfallrisiken- Marktpreisrisiken- Zinsänderungsrisiken- Operationelle Risiken- Liquiditätsrisiken <p>Risikomanagement</p> <ul style="list-style-type: none">- Geschäfts- und Risikostrategie- Ratingverfahren- Interne Kontrollverfahren §25a KWG - bankaufsichtsrechtliche Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)- Bankaufsichtsrechtliche Messverfahren- Auswirkungen von Basel III (CRR und CRD IV)- Verfahren zur Ermittlung und Sicherstellung der Risikotragfähigkeit
TERMIN/ORT	21. und 22. August 2015 im Weissenburg Hotelbetrieb, Billerbeck 04. und 05. Dezember 2015 in der RWGA Forsbach
DOZENT	Thomas Krämer (RWGV)
IHRE INVESTITION	480 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten